



VIGNOLA ORDINE JONICO.

Es theilet Vignola seine Höhe / oder diesen Order in zwen und zwanzig und einen halben theil / einer dieser Theile ist der Modul, und in achtzehn Minuten getheilet / die Columnne bekommt achtzehn Modul mit Basis und Capitel.

Die Intavolatura kompt zusammen auff vier und

einen halben Modul, vier und eine halbe Minute, als dem vierten Theil von vorgemeldeter Höhe.

Der Architrave bekommt einen und eine quart, die Frieße einen und einen halben / die Corniche ein und drey quart / welches alles durch das Kupffer angezeigt wird / der Modul ist der halbe Diameter der Columnne.

SEBASTIAN SERLIO.

Dieser Alte berühmte Serlius, welcher seine Studia auff Vitruvium, und nachgehends auff die Antiquität gesetzt und fundiret, kommet mit seinem benzesetzten ganz nicht überein / und stellet uns einen magern / von anderen gar Differenten Prophyl vor.

Seine Lehre ist diese / daß die Columnne mit basis und Capitel, acht Diameter oder Modull zur Höhe haben sol, davon die Basis einen halben / der Capitel einen halben bekommt.

Die Beschreibung seiner Basis ist nach Vitruvij Lehre / welche beyhm Palladio und Cataneo angezeigt / er wil dieselbige nicht allerdings loben / derer Ursachen Er eine / aus der Antiquen reliquien vorstellet / und selbige vors erste in drey gleiche Theile (nehmlich den halben Diameter) theilet. Eins dieser bekommt der Plinto, die zwen übrige theilet er nachmahls in drey, einen davon bekommt der Toro oder Stab / eins der übrigen muß wiederum in sechs getheilet werden / von diesen kommet eins vor dem Astragal oder kleinen Stabe / ein halbes vor seine Platte / die Platte unter dem

Toro b. kompt auch einen zur Höhe / bleibē also von diesen sechs drey und ein halbes über / welche sind vor die Scotia, der dritte Theil wird abermahl in sechs getheilet / und mus folgendes wie die vorige in Arbeit gesetzt / und vollenzogen werden / der Sprunck ist das achte und sechste Theil der Columnne.

Der Capitell hat nur eine manier, von construction; der Intavolatura, bleibet er bey Vitruvij Lehre / welche beyhm Cataneo zu ersehen / weil ihm etliche Modellen der Antiquität besser gefallen / ziehet er selbige an / und giebet dem Architrave, Frieße und Corniche, den vierten Theil der Höhe / der Columnne, nemlich zwen Modul, oder Diameter, zur Höhe / und in zehen getheilet / davon bekommt der Architrave drey / die Frieße drey / und die Corniche vier.

Diese vier theilet er abermahl in sechs / bleibet eines vor dem Dentenlo, eines vor die Cimatio, unter die Modiglioni, zwen vor die Modiglioni, eines vor die Corona, und die restirende vor die Gola dritta, der Sprunck soll dessen Höhe seyn / welches das Kupffer ausweist.